wdv-notes 230
Stand: 2.FEB.1994 (3.)
Wiss.Datenverarbeitung
FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

MAC-Software: *Grammatik 5* English-Checker.

© 1993–1994 *Karl-Heinz Dittberner*

Text

Das Textverarbeitungsprogramm ***MS Word*** [2] kann in seiner Version 5.1 heute manches, aber noch nicht alles. Hierzu gehört beispielsweise das Prüfen eines englischen Textes auf grammatische und stilistische Fehler. Diese zeitsparende Aufgabe kann nur mit Spezialprogrammen vorgenommen werden. Immerhin sind solche Programme für die Macintosh-Welt in sehr hoher Qualität preiswert erhältlich.

Der absolute Spitzenreiter unter den „Grammar & Style Checkern" ist ***Grammatik 5*** der Firma Reference Software International, San Francisco (USA) [1]. Dieses Programm kann englische Texte z. B. auf unvollständige Sätze, Subjekt/Verb-Übereinstimmungen, zu lange Sätze, falsche Passivformen, inkorrekte Verbformen, falsch verwendete Infinitive, doppelte Verneinungen, Verwendung altertümlicher und fremder Worte, redundante Formulierungen, überladene Redewendungen, Übertreibungen, mechanische Fehler (Groß-/Kleinschreibung, Anführungszeichen, Satzzeichen(!), Buchstabierungen) und natürliche auch auf Rechtschreibfehler überprüfen.

Mit ***Grammatik 5*** werden alle Fehler im Zusammenhang des Originaltextes angezeigt. Sie können dort sofort korrigiert oder für eine spätere Korrektur markiert werden oder in einer gesonderten Datei gespeichert werden. ***Grammatik 5*** erlaubt das Zufügen neuer (eigener) Grammatikregeln zum Stil. Die Art des Schreibstils kann eingestellt werden. Es stehen 10 Schreibstile zur Auswahl: General, Business Letter, Memo, Report, Technical, Documentation, Proposal, Journalism, Advertising, Fiction. Bei jedem dieser Stile kann außerdem noch die Stilausrichtung angegeben werden: Standard, Formal, Informal.

Das Arbeiten mit ***Grammatik 5*** kann besonders intuitiv erfolgen. Das Programm arbeitet mit mehreren Fenstern und ist mit sehr ausführlichen Online-Hilfen ausgestattet.

Mit diesem Merkblatt wird eine kurzer Überblick über allgemeine Eigenschaften von ***Grammatik 5*** sowie eine grafische Übersicht der Hauptmenüs gegeben. Auf dem Mac-II steht ***Grammatik 5*** zum Ausprobieren bereit. Für die Benutzung ist unbedingt der Hinweis auf dieser Seite (Kasten) zu beachten.

1. Das Starten von *Grammatik 5*:

Das Programm ***Grammatik 5*** wird, wie jedes Macintosh-Programm, durch einen Maus-Doppelklick auf das Icon gestartet. Es empfiehlt sich, im Ordner »Apple-Menü« einen Programmalias abzulegen, so daß sich ***Grammatik 5*** bequem über das Menü »Apfel« aus jeder Applikation heraus starten läßt. Auf dem Mac-II ist eine solche Alias-Installation erfolgt.

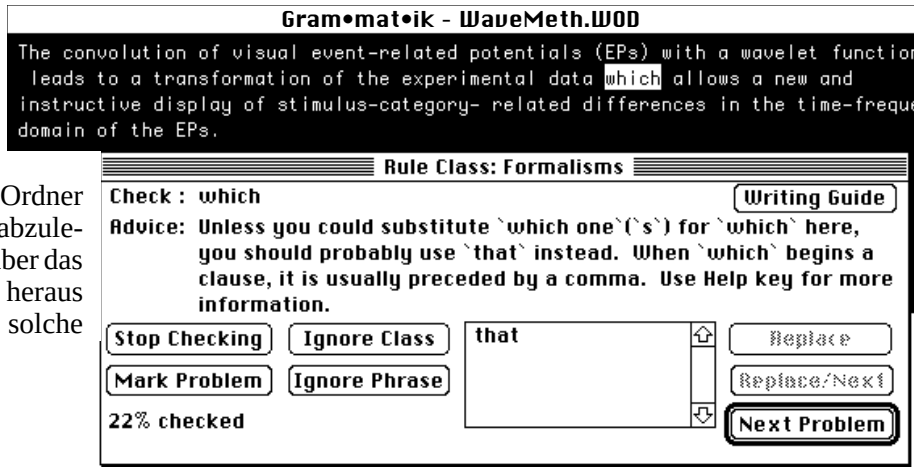


Abb. 1: Das Editier-Fenster (oben) mit der hell markierten Anzeige des falschen Worts „which". Darunter das Info-Fenster mit dem Rat (Advice), den verschiedenen Tasten und dem grammatikalischen Austauschvorschlag „that".

2. Die Hauptmenüs von *Grammatik 5*:

Die sechs Hauptmenüs sind mit allen Befehlen unten auf dieser Seite dargestellt. Die Befehle sind alle selbsterklärend.

Mit dem Befehl »Writing Style…« aus dem Menü »Preferences« erhält man zunächst eine Dialogbox (Abb. 3 auf Seite 2), in der der gewünschte Schreibstil und die Stilausrichtung ausgewählt werden können. Das Dokument (die Datei), das geprüft werden soll, wird nun im

Hinweis

Das Softwarepaket »Grammatik 5« ist das persönliche Eigentum von Herrn Karl-Heinz Dittberner, der dieses Macintosh-Programm privat gekauft hat. Ein Kopieren des Softwarepakets ist nicht erlaubt. – An einer deutschen Universität ist es im Jahre 1993 nicht mehr möglich, eine solche sinnvolle Software aus öffentlichen Mitteln zu beschaffen!

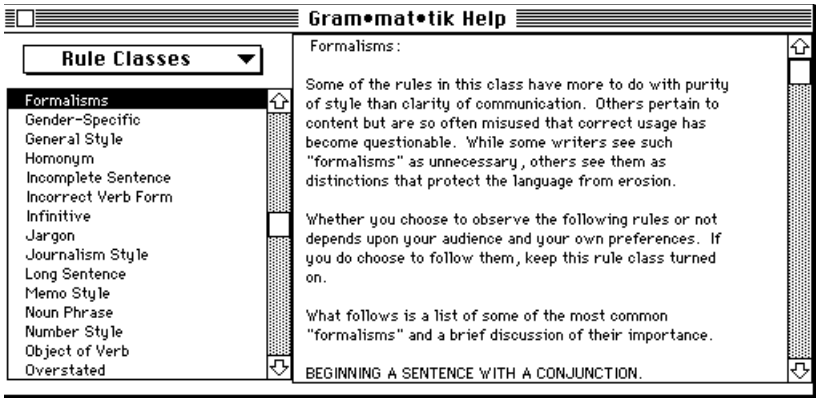
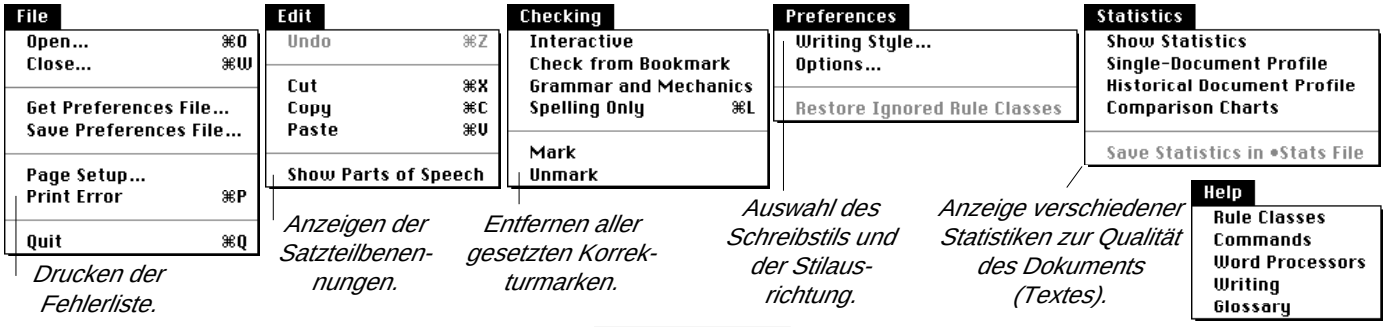


Abb. 2: Mit der Taste »Writing Guide« ist dieses zum Fehler (Abb. 1) zugehörende Hilfe-Fenster geöffnet worden.



Drucken der Fehlerliste.

Anzeigen der Satzteilbenennungen.

Entfernen aller gesetzten Korrekturmarken.

Auswahl des Schreibstils und der Stilausrichtung.

Anzeige verschiedener Statistiken zur Qualität des Dokuments (Textes).

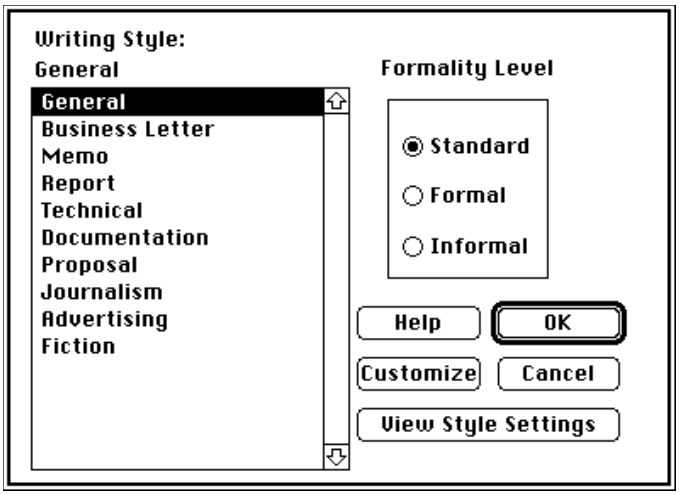


Abb. 3: Dialogbox zur Auswahl des Schreibstils (Writing Style General) und der Stilausrichtung (Formality Level).

Macintosh-üblichen Verfahren ausgewählt. In der Dateiauswahlbox muß dabei auch das zutreffende Dokumentformat (File Type) gewählt werden. ***Grammatik 5*** kann mit verschiedenen Formaten von Textverarbeitungssystemen arbeiten (siehe Punkt 7).

3. Das Starten des Grammatik-Checks:

Nach der Auswahl der Dokumenten-Datei erscheint auf dem Bildschirm des Hauptfenster von ***Grammatik 5***, in dem die gewählten Einstellungen Word Processor, Writing Style, Preferences, Current Document zur Kontrolle angezeigt werden.

Per Mausklick auf die Taste »Start Check« wird dann die Grammatik- und Stilprüfung gestartet. Es erscheinen das Editier- und das Info-Fenster (Abb. 1).

4. Stil-Regeln:

Grammatik 5 beherrscht folgende Stil-Regeln (Style rule classes):

- Abbreviation
- Archaic
- Cliche
- Colloquial
- Commonly Confused
- Custom Rule Class 1
- Custom Rule Class 2
- Custom Rule Class 3
- End-of-Sentence Preposition
- Foreign
- Formalism
- Gender-Specific
- Jargon
- Long Sentence
- Overstated
- Paragraph Problem
- Passive Voice
- Pejorative
- Questionable Usage
- Redundant
- Second-Person Address
- Sentence Variety
- Split Infinitive
- Trademark
- Vague Adverb
- Wordy

5. Grammatik-Regeln:

Grammatik 5 beherrscht folgende Regeln der englischen Grammatik (Grammatic rule classes):

- Adjective
- Adverb
- Article
- Comma Splice or Fused Sentence
- Comparative/Superlative
- Conjunction
- Double Negative
- Homonym
- Incomplete Sentence
- Incorrect Verb Form
- Infinitive
- Noun Phrase
- Object of Verb
- Possessive Form
- Preposition
- Pronoun Case
- Pronoun Number Agreement
- Relative Pronoun
- Run-on Sentence
- Sequence of Tenses
- Subject-Verb Agreement
- Subordination
- Tense Shift

6. Form-Regeln:

Grammatik 5 beherrscht folgende Formal-Regeln (Mechanical rule classes):

- Capitalization
- Doubled Word or Punctuation
- Ellipsis
- End-of-Sentence Punctuation
- Number Style
- Punctuation
- Question Mark
- Quotation Marks
- Similar Words
- Spelling
- Split Words
- Unbalanced ( ), { }, [ ], or "

7. Sonstige Hinweise:

■ Von *Grammatik 5* werden zur Zeit folgende Textverarbeitungsformate unterstützt:

Unterstützte Textsoftware

- ClarisWorks
- FrameMaker (MIF)
- LetterPerfect 2.1
- MacWrite 4.5, 5.0
- MacWrite II
- Microsoft Word 3.0 – 5.1
- Microsoft Works 1.1 – 3.0
- Rich Text Format (RTF)
- Text-Only (ASCII)
- WordPerfect 2.0, 2.1
- WriteNow 2.0 – 3.0

■ Texte aus dem Aldus PageMaker müssen zunächst im Rich Text Format [3] exportiert werden. Alternativ können nicht so umfangreiche Texte auch via Clipboard (Zwischenablage) geprüft werden. In der Dateiauswahlbox existiert dafür eine besondere Taste »Clipboard«.

■ Von der Abt. Wissenschaftliche Datenverarbeitung ist die Anfertigung eines speziellen Schreibstils „Scientific“ für wissenschaftliche Publikationen in Vorbereitung. Bis dieser neue Stil zur Verfügung steht, sollte für wissenschaftliche Publikationen der vorhandene Stil „Technical“ verwendet werden.

8. Literatur:

[1] The Number One Grammar & Style Checker: Grammatik 5 – User's Guide. San Francisco (USA): Reference Software International 1993. – Best.-Nr.: 241-1106. – [CM 201].

[2] Dittberner, K.-H.: MAC-Software: MS Word 5.1. FU Berlin (IfP): wdv-notes Nr. 221, 1989–1994.

[3] Dittberner, K.-H.: Genormte Datei-Formate für Dokumente. FU Berlin (IfP): wdv-notes Nr. 189, 1986–1993.

Notizen:

Ein Hinweis

Anläßlich der Revitalisierung in PDF im November 2004

Es ist schon erstaunlich. Dieses »Grammatik 5« läuft auch noch 2004 – auf einem PowerBook G4 unter MacOS 9.2. Zur Erinnerung: Der Mac-II war mit einem 68020-Prozessor ausgestattet... – khd